

Inhalt

Vorwort	IX
Danksagung	XI
I. Einleitung	1
1. Fragestellung	1
2. Forschungsstand	5
3. Rahmenbedingungen, Methodik und Aufbau der Untersuchung	9
4. Quellenlage	12
a) Gedruckte Quellen und Memoiren	13
b) Quellenlage in den Archiven	14
II. Historische Rahmenbedingungen	19
1. Der griechisch-türkische Antagonismus im 20. Jahrhundert	19
2. Die Aufnahme beider Staaten in das Nordatlantische Bündnis und die griechisch-türkischen Beziehungen zu Beginn der 1950er Jahre	20
3. Die militärische Bedeutung der Südostflanke in den frühen 1950er Jahren aus Sicht der NATO	23
III. Die Nordatlantische Allianz und der erste griechisch-türkische Konflikt um Zypern 1955–1959	25
1. Die Wurzeln der Krise	25
2. Der griechisch-türkische Bruch und die Haltung der Atlantischen Allianz 1954/55	30
3. Erste Rückwirkungen und Gefahren des Konflikts für das Bündnis	37
4. Der Zypernkonflikt im Nordatlantischen Rat 1956	39
a) Das Ringen um die Rolle des Bündnisses	39
b) Der NATO-Rat und die griechisch-türkischen Auseinandersetzungen	44
c) Wendepunkt Suezkrise: Die Zypernfrage vor dem Ministerrat der NATO	47
5. Hüterin des Friedens zwischen Griechenland und der Türkei?	52
6. Wegbereiterin der griechisch-türkischen Einigung 1957/58	53
a) Neue Schlichtungsversuche der Allianz	53
b) Heftige Debatten im NAC und neue Unruhen auf Zypern	62

c) Die Reaktion der NATO und die Rückwirkungen des Konflikts	64
d) Gezielte Einflussnahme der Allianz: Der erste Durchbruch?	69
e) Verschiebungen der geostrategischen Lage der Türkei und die Haltung des SACEUR zum Konflikt	72
f) Schwachstellen in der Bündniskohärenz und schwindender Einfluss von Makarios in Athen	74
g) Das Ende der Krise: Innere Eskalation und äußere Stabilisierung	79
7. Die Folgen und Gefahren des Konflikts für die NATO während der Krise	86
 IV. Die NATO und der zweite griechisch-türkische Konflikt um Zypern 1963–1965	88
1. Ein neuer Brand an der Südostflanke	88
2. Militärische Intervention durch eine NATO-Friedensstreitmacht?	95
3. Die Eingriffe des SACEUR	99
4. Der Nordatlantische Rat und die Krise	106
5. Gefahren für das Bündnis vor dem Hintergrund des Kalten Krieges	109
6. Unilaterale »Krisenentschärfung« durch Washington: Machtlosigkeit des Atlantischen Bündnisses?	111
7. Sanktionsversuche der NATO	114
8. Der Umgang mit der Krise unter Manlio Brosio	118
a) Erste Initiativen des neuen NATO-Generalsekretärs	118
b) Überlegungen zum Ausschluss Griechenlands und der Türkei	123
c) Erschwerte Suche nach einem Ausweg	124
d) Folgen des Konflikts für die Bündniskohäsion	130
e) Bemühungen um Schadensbegrenzung und neue Lösungsversuche	132
9. Konsequenzen der Krise für die militärische Einsatzbereitschaft an der Südostflanke	134
10. Griechische Kompromissbereitschaft und neue Bedrohungen für die Allianz im Jahre 1965	135
11. Maßnahmen der NATO zur Lösung des Konflikts	138
12. Zwiespältige Haltungen der Mitgliedsstaaten in der Frage nach Militärhilfen für Griechenland und die Türkei	143
13. Fazit	146
 V. Die NATO als Akteur im Konflikt des Jahres 1967	147
1. Politische Rahmenbedingungen	147
2. Die Einstellung des Bündnisses zur Machtübernahme des griechischen Militärs	149
3. Der Ausbruch der neuen Krise und die Reaktion der westlichen Allianz	157

4. Schlichtungsversuche des amerikanischen Sonderbeauftragten Cyrus Vance und Sanktionen der NATO gegen Griechenland und die Türkei	168
5. Folgen der Krise	174
VI. Der Höhepunkt der griechisch-türkischen Krisen 1974	177
1. Militärpolitische Lage der NATO	177
2. Die fortgesetzte Frage nach der politischen Zukunft Griechenlands ...	179
3. Die Auseinandersetzung um die Ägäis im Frühjahr 1974	183
4. Ergebnis des ägäischen Konflikts	197
5. Die türkische Besetzung Nordzyperns	199
a) Der Sturz von Erzbischof Makarios	199
b) Die NATO am Vorabend der türkischen Militärintervention	201
c) Die Landung der türkischen Truppen und die Reaktion des Bündnisses	212
d) Die Entwicklungen bis zum ersten Waffenstillstand	221
e) Weitere Kriegshandlungen und der mühsame Weg zum ersten Abkommen in Genf	225
f) Die Fortsetzung der türkischen Operation und der Austritt Griechenlands aus den integrierten Strukturen der Allianz	232
6. Die NATO als Stabilitätsfaktor an ihrer Südostflanke?	241
VII. Die langfristigen Auswirkungen auf das Bündnis 1974–1980	244
1. Konsequenzen für die Militärorganisation der NATO	244
2. Bündnispolitische Folgen	251
3. Bemühungen der Allianz um Schadensbegrenzung: SACEURs Lösungsversuche zur Wiedereingliederung Griechenlands in die integrierten Strukturen	258
VIII. Der Fortgang des Konflikts in den 1980er Jahren	265
IX. Zusammenfassung und Ergebnisse	272
1. Fähigkeit oder Unvermögen der NATO, bündnisinterne Krisen und Konflikte an ihrer Südflanke zu lösen?	272
2. Die Rückwirkungen des Konflikts auf die NATO	276
a) Die politischen Auswirkungen – Schwächung oder langfristige Konsolidierung der Kohäsion im Bündnis?	276
b) Die militärischen Folgen – Bagatelle an der Südflanke oder dauerhafter Schaden?	278
Bildteil	281
Abkürzungen	289
Quellen und Literatur	292
Personenregister	312